

Bruno Bienz

Kriens, 10. Juli 2013

Herr  
Einwohnerratspräsident  
Martin Heini  
Postfach  
6011 Kriens

## **Interpellation**

### **Schlössli-Park für alle Krienser und Krienserinnen**

Im Postulat B.Bienz: Bessere Nutzung des Schlössli-Parks durch Umgestaltung Nr. 099/2009 hat der Gemeinderat erklärt, dass, ich zitiere:

*Mit dem vorliegenden Bericht noch nicht abschliessend geklärt ist die Frage der Verfestigung eines Teils des Rasenplatzes oder von Spazierwegen im Garten. In Frage kommt ein Kiesbelag oder ein chaussierter Belag (verfestigter, wasserdurchlässiger Naturbelag). Der Gemeinderat will weitere Überlegungen dazu im Hinblick auf das 50 Jahr – Jubiläum im Jahr 2013 machen (Das Schlössli wurde 1963 durch die Gemeinde erworben). Geprüft werden soll auch die bessere Zugänglichkeit des Schlossgartens für die Öffentlichkeit.*

Den Besitzern des Schloss Schauensee, den Bürgern und Bürgerinnen von Kriens, ist es bis heute weiterhin vergönnt, den Park zu geniessen. Inzwischen ist er während des Tages offen, das offensein ist jedoch immer noch nicht ersichtlich, da eine Tafel mit den Öffnungszeiten fehlt. Auch gibt es leider immer noch keine Möglichkeit im Schlossgarten zu verweilen. Denn es fehlen weiterhin Parkbänkli zum Ausruhen, die Ruhe zu geniessen, ein Buch zu lesen, usw.

Inzwischen ist auch das Jubiläumsjahr ins Land gezogen und eine Änderung ist nicht in Sicht. Wahrscheinlich haben sich auch die damaligen Versprechen verflüchtigt!

Wir bitten Sie mit dieser Interpellation um Beantwortung folgender Fragen

- **Wir möchten vom Gemeinderat gerne wissen, zu welchem Schluss er in seinen Überlegungen gekommen ist?**
- **Wie steht der Gemeinderat zur Forderung, im Schlosspark Parkbänkli aufzustellen?**
- **Wer legt die Bedingungen für die Benutzung des Schlossgartens fest? In keinem Reglement oder Verordnung ist dies festgeschrieben!**

Ich danke für die Beantwortung der Fragen

B. Bienz